



Die SNCF soll in diesem Jahr mehr als 2 Milliarden Euro Gewinn gemacht haben, obwohl die Weihnachtszeit von einem Streik der Zugbegleiter geprägt war.

Ein Rekordjahr für die SNCF! Laut der Zeitung Le Parisien hat das Unternehmen 2022 außergewöhnliche hohe Gewinne realisiert. Nach 2,2 Milliarden Euro, die vor allem durch höhere Fahrkartenverkäufe als vor der Pandemie erwirtschaftet wurden, habe die Bahngesellschaft noch nie eine so gute finanzielle Gesundheit gezeigt, zitierte die Zeitung eine interne Quelle.

Die Unternehmensleitung soll die Zahlen noch nicht bestätigt haben. Die offizielle Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgt erst im kommenden Februar.

Laut Le Parisien soll ein Großteil des Gewinns - etwa 1 Milliarde - in die Modernisierung der Gleise investiert werden und die in 2023 deutlich steigenden Energierechnungen auffangen.